

Postleitzahlen

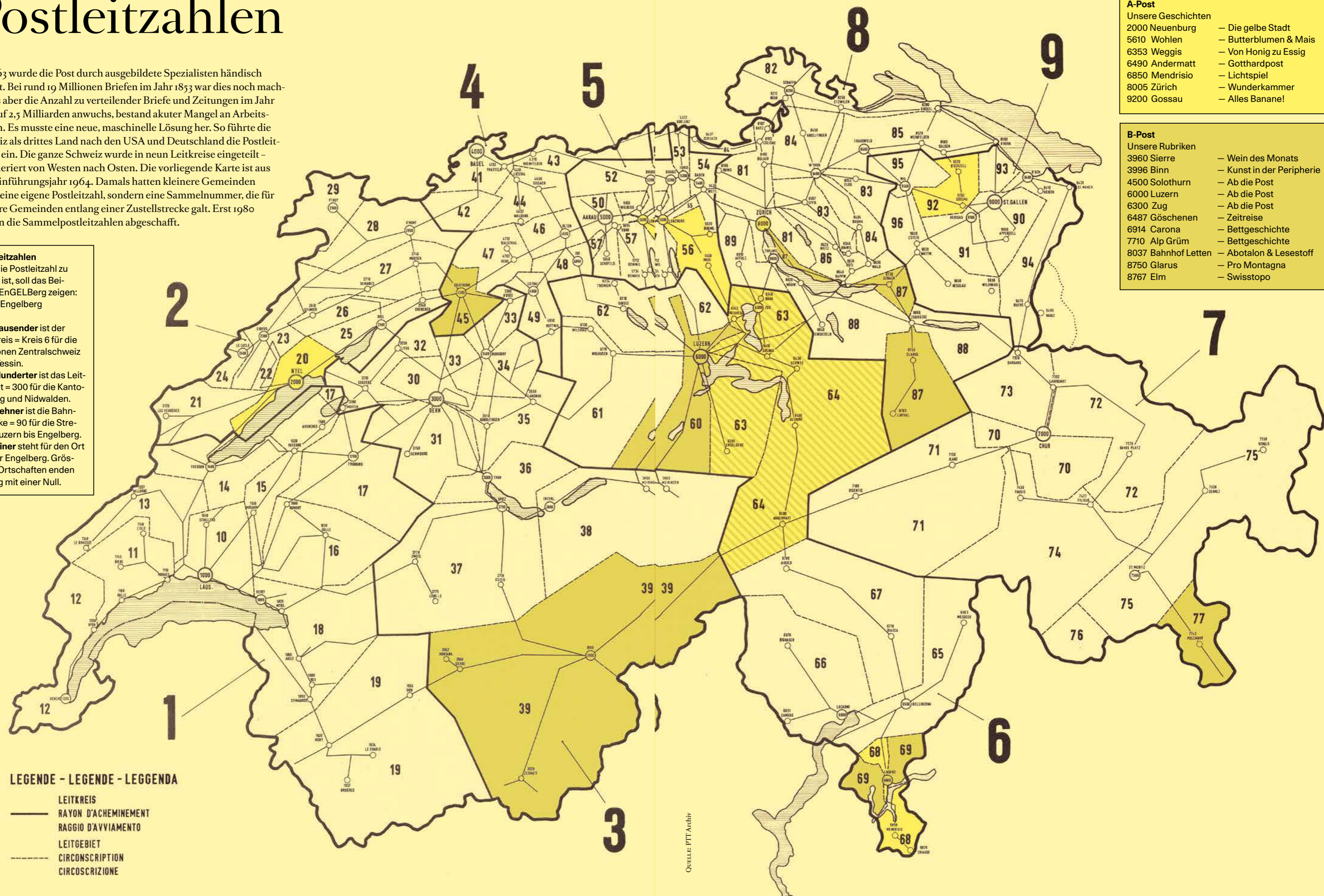
Bis 1963 wurde die Post durch ausgebildete Spezialisten händisch sortiert. Bei rund 19 Millionen Briefen im Jahr 1853 war dies noch machbar, als aber die Anzahl zu verteiler Briefe und Zeitungen im Jahr 1963 auf 2,5 Milliarden anwuchs, bestand akuter Mangel an Arbeitskräften. Es musste eine neue, maschinelle Lösung her. So führte die Schweiz als drittes Land nach den USA und Deutschland die Postleitzahlen ein. Die ganze Schweiz wurde in neun Leitkreise eingeteilt - nummeriert von Westen nach Osten. Die vorliegende Karte ist aus dem Einführungsjahr 1964. Damals hatten kleinere Gemeinden noch keine eigene Postleitzahl, sondern eine Sammelnummer, die für mehrere Gemeinden entlang einer Zustellstrecke galt. Erst 1980 wurden die Sammelpostleitzahlen abgeschafft.

Postleitzahlen
Wie die Postleitzahl zu lesen ist, soll das Beispiel EnGELberg zeigen: 6390 Engelberg

Der **Tausender** ist der Leitkreis = Kreis 6 für die Regionen Zentralschweiz und Tessin.
Der **Hunderter** ist das Leitgebiet = 300 für die Kantone Zug und Nidwalden.
Der **Zehner** ist die Bahnstrecke = 90 für die Strecke Luzern bis Engelberg.
Der **Einer** steht für den Ort = 0 für Engelberg. Größere Ortschaften enden häufig mit einer Null.

A-Post
Unsere Geschichten
2000 Neuenburg — Die gelbe Stadt
5610 Wohlen — Butterblumen & Mais
6353 Weggis — Von Honig zu Essig
6490 Andermatt — Gotthardpost
6850 Mendrisio — Lichtspiel
8005 Zürich — Wunderkammer
9200 Gossau — Alles Banane!

B-Post
Unsere Rubriken
3960 Sierre — Wein des Monats
3996 Binn — Kunst in der Peripherie
4500 Solothurn — Ab die Post
6000 Luzern — Ab die Post
6300 Zug — Ab die Post
6487 Göschenen — Zeitreise
6914 Carona — Bettgeschichte
7710 Alp Grüm — Bettgeschichte
8037 Bahnhof Letten — Abotalon & Lesestoff
8750 Glarus — Pro Montagna
8767 Elm — Swisstopo



LEGENDE - LEGENDE - LEGGENDA

- LEITKREIS
- RAYON D'ACHEMINEMENT
- RAGGIO D'AVVIAMENTO
- LEITGEBIET
- CIRCONSCRIZIONE

QUELLE: PTT Archiv